

### Als **Evangelische Kirchengemeinde Wollmatingen**

haben wir den Wunsch, jungen Menschen dabei zu helfen, sich den Herausforderungen ihres Lebens zu stellen und diese erfolgreich zu meistern. Mit dem Projekt „Fit fürs Leben“ wollen wir Bürgerinnen und Bürger der Stadt Konstanz gewinnen, die dieses Anliegen mit uns teilen und dabei selber aktiv werden möchten.

Der **Gesamtelternbeirat Konstanz** hat die Aufgabe, die Interessen der Eltern und ihrer Kinder bei der Entwicklung der Schule und deren pädagogischer Vielfalt gegenüber den politischen Gremien der Stadt Konstanz und auf Landesebene zu vertreten. Mit dem Projekt „Fit fürs Leben“ engagieren wir uns für Konstanzer Jugendliche ab Klasse 8. Wir unterstützen sie bei ihrem Übergang von der Schule in den Beruf, einer wichtigen Phase im Leben eines Menschen.

### **Projektträger:**

Evangelische Kirchengemeinde KN-Wollmatingen  
und Gesamtelternbeirat Konstanz (GEB)

### **Pädagogische Leitung:**

Katrin Jüttler (Heilpädagogin M.A.)  
fitfuerleben@ek-wollmatingen.de  
Tel. 07531-454 95 23 · mobil: 0172-108 49 05

### **Projektinitiator:**

Gesamtelternbeirat Konstanz  
Ansprechpartnerin: Nicola Voigt



### **Schirmherrschaft:**

Handwerkskammer Konstanz  
Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee

### **Projektunterstützer:**

Stadt Konstanz, Diakonie Deutschland,  
Handwerkskammer Konstanz, Handwerkerkreis  
Konstanz, IHK Hochrhein-Bodensee, Lions Club  
Konstanz, „Projekt Sorgende Gemeinde“ der  
Landeskirche, Werner und Erika Messmer Stiftung  
Radolfzell, Privatspender, Round Table 19

### **Spendenkonto:**

Ev. Kirchengemeinde Konstanz-Wollmatingen  
IBAN: DE 70 690 5000 1 0000 0000 34  
BIC: SOLADES 1 KNZ  
Sparkasse Bodensee  
Verwendungszweck: Fit fürs Leben

naturblau<sup>+++</sup> mit 100 % Ökostrom gestaltet · klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier



## **Lern- und Jobpatenprojekt für Schülerinnen & Schüler**



## Die Idee

Patinnen und Paten begleiten Schülerinnen und Schüler beim Lernen und bei der Suche nach einem Praktikums- und Ausbildungsplatz, um sie beim Übergang von der Schule in den Beruf zu unterstützen. Sie treffen sich in der Regel wöchentlich.

### Wir wollen ...

- bei der Entwicklung der Persönlichkeit und der sozialen Kompetenzen begleiten.
- beim Lernen unterstützen.
- als Partnerin und Partner bei der beruflichen Orientierung helfen.
- bei Bewerbungen Hilfestellung leisten.
- Schul- und Ausbildungsabbrüche verringern und verhindern.

Respektvoller Umgang, Verlässlichkeit und gegenseitige Wertschätzung sind wichtige Bausteine für das erfolgreiche Miteinander.

## Schülerinnen und Schüler ...

... profitieren durch die Begleitung der Patinnen und Paten in unterschiedlichen Bereichen ihres Lebens.

### Sie gewinnen ...

- eine Vertrauensperson.
- ein Vorbild.
- eine Lernbegleitung.
- neue Perspektiven durch regelmäßiges Feedback.
- die Möglichkeit zur Entdeckung ihrer Stärken und Schwächen.
- Erfahrungen mit ihren Grenzen und Chancen.
- Selbstbewusstsein als partnerschaftliches Gegenüber.
- soziale Kompetenz.
- eine Unterstützung beim Übergang ins Berufsleben.

Eine Patenschaft ist freiwillig und wird in Abstimmung mit dem Elternhaus und der Schule ins Leben gerufen. Die Schüler\*innen treffen sich mit ihren Patinnen und Paten in der Schule.

## Patinnen und Paten ...

... sind lebens- und berufserfahren, unterstützen, begleiten und beraten junge Menschen ehrenamtlich während einer besonders wichtigen Phase ihres Lebens. Der Umgang mit jungen Menschen macht ihnen Freude.

### Das bedeutet für Sie:

- Sie geben Lebens- und Berufserfahrung weiter.
- Sie nutzen Ihre Kompetenzen und Beziehungen.
- Sie gestalten die Patenschaft individuell.
- Sie erhalten regelmäßige Fortbildungen.
- Sie teilen Ihre Erfahrungen mit anderen Patinnen und Paten.
- Sie werden von pädagogischen und psychologischen Fachleuten begleitet.
- Sie erhalten Anerkennung für Ihr ehrenamtliches Engagement.